



Rahmenausschreibung zur

ADMV- Motorrad –Geländesport - Meisterschaft 2012

www.ADMV.de

1. Veranstalter

Der ADMV e.V. schreibt im Jahr 2012 eine Meisterschaft im lizenzfreien Motorrad - Geländesport aus. Alle zur Wertung kommenden Wettbewerbe haben den Status einer Breitensportveranstaltung. Der Fachkommission Enduro des ADMV e.V. obliegt die Aufsicht, Gesamtorganisation sowie die Regelung aller Streitfälle gemäß Motorsportreglement. Die Fachkommission betreut die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltungen, nimmt die laufende Auswertung vor, informiert vor Beginn jeder Veranstaltung über den aktuellen Punktestand und nimmt auf einer zentralen Veranstaltung die abschließende Meisterehrung vor. Der Sportkommissar zu den jeweiligen Veranstaltungen wird von der Kommission Enduro des ADMV bestätigt. **Alle Informationen zur Serie** unter: novemberpokal@hotmail.de (Thomas Hoffmann) und www.kujahns.de (Kai – Uwe Jahns). Die Veranstalter von Wertungsläufen zur Meisterschaft werden vom ADMV bestätigt.

2. Grundlagen der Veranstaltung

Die Veranstaltung ist ein auf der Basis des ADMV – Motorsportreglements im Breitensport durchgeführter lizenzfreier Wettbewerb für serienmäßige, behördlich zugelassene Enduromotorräder. Diese Bestimmung gilt für klassische wie auch 2 – oder Mehrstunden Wettbewerbe auf begrenztem Terrain.

3. Teilnehmer / Einschreibgebühr/Wertungen/Nenngeld

In der Jahreswertung werden nur eingeschriebene Fahrer geführt. Die Einschreibgebühr für Mitglieder des ADMV, DMV und AvD beträgt **10,00 €**, für alle anderen Fahrer **20,00 €**.

**Einschreibungen sind an: Thomas Hoffmann; Scharnweber Straße 31, 12587 Berlin zu senden oder per mail an novemberpokal@hotmail.de
Der Einschreibschluss ist für den 18. März 2012 festgelegt.**

Fahrer, die nach Einschreibschluss nennen, werden erst ab Nennungseingang für die Meisterschaft gewertet!

Teilnehmen an den Veranstaltungen kann jede Person, die einen gültigen Führerschein für das eingesetzte Motorrad besitzt. Der Führerschein ist vom Fahrer bei der Dokumentenabnahme vorzulegen. Eingeschriebene Meisterschaftsfahrer werden bei fristgemäßer Nennung bevorzugt angenommen, sollte ein Veranstalter Absagen erteilen müssen, wenn zu

viele Nennungen eingehen. Die Mindestteilnehmerzahl pro Klasse für eine separate Wertung sind fünf Fahrer.

Die Höhe des Nenngeldes legt der jeweilige Veranstalter unter Achtung der bisherigen Gepflogenheiten und unter Berücksichtigung des Veranstaltungsumfangs fest.

4. Zugelassene Fahrzeuge

Die Motorräder müssen zugelassen sein, sich in betriebs- und verkehrssicherem Zustand befinden, ordnungsgemäß haftpflichtversichert sein, sowie eine gültige TÜV Hauptuntersuchung haben. Der Kfz-Schein als Original und das Original Kennzeichen sind bei der Technischen Abnahme vorzulegen. Nicht startberechtigt sind Fahrzeuge mit roten, Zoll- oder speziellen Versicherungskennzeichen (Ausnahmen sind bei den Klassik Motorrädern möglich). Im Rahmen der Technischen Abnahme können die Motorräder einer Geräuschkontrolle unterzogen werden. Motorräder, die das festgelegte Geräuschlimit überschreiten, werden nicht zugelassen. Es dürfen nur Enduro Reifen verwendet werden (max. Stollenhöhe 13mm). Eine Verwendung von Motocross Reifen hinten ist nicht gestattet; Ausnahme besteht nur, wenn es die Ausschreibung des jeweiligen Veranstalters, wie bei 2 – oder Mehrstundenwettbewerben, erlaubt.

5. Klasseneinteilung

1 – Championsklasse

Darin starten alle Fahrer:

- die eine DMSB A+B – Fahrerlizenz 2012 besitzen oder in den Jahren 2009-2010 besessen haben (Teilnehmer DM/Pokal/höheres Niveau)
- die Sieger 2011 der Klassen E1/E2/E3
- die ersten 3 platzierten Fahrer aus 2011,

Fahrer die sich persönlich (freiwillig) entscheiden in dieser Klasse zu starten.

Zur Beachtung: In der Saison 2013? (2012) müssen die Erstplatzierten aus den Klassen E1/E2/E3 in die Championsklasse aufsteigen; Lizenznehmer bleiben 2013? (2012) unabhängig der Platzierung in dieser Klasse.

Fahrer ab Platz 4 abwärts können sich im folgenden Jahr auf Antrag in die E – Klassen zurückstufen lassen .

2 - **E 1** (bis 150ccm 2-Takt & bis 250ccm 4-Takt) keine Hubraumbeschränkung

3 - **E 2** (über 150ccm bis 250 ccm 2-Takt & über 250ccm bis 450ccm 4-Takt)

4 - **E 3** (über 250 ccm 2-Takt & über 450 ccm 4-Takt)

5 - **Senioren** ab 40 Jahre (ohne Hubraumbegrenzung)

6 - **Klassik** (2 Federbeine- Twinshock, nur luftgekühlt, Trommelbremse vo. & hi., sowie MZ & Simson Maschinen aus DDR Zeiten)

7 – **ADMV-IRON-MAN-Klasse** (nur für ADMV Mitglieder)

6. Aufgabenstellung und Strecke

Startprüfung: 5 Minuten vor dem Start erhalten die Fahrer Zutritt zum Parc ferme. Auf ein Zeichen starten die Fahrer den Motor und müssen innerhalb einer Minute die Startlinie mit Motorkraft überfahren haben. Gelingt es nicht,

bekommt der Fahrer 10 Strafpunkte. Springt der Motor nicht an, muss der Fahrer nach Ablauf seiner Startminute das Motorrad nach vorn aus der Startzone schieben, um nachfolgende Fahrer nicht zu behindern. Hinter der Startzone kann er ohne fremde Hilfe, auf einer ihm freigestellte Weise, den Motor zum Laufen bringen, ohne dabei die Strecke zu verlassen bzw. in entgegen gesetzter Richtung zu befahren (nur innerhalb der Helferzone erlaubt). Die markierte Strecke darf nur in vorgeschriebener Richtung befahren werden (Fahren gegen die Fahrtrichtung führt zum Wertungsausschluss) und Begrenzungen dürfen nicht überfahren werden. Überfährt ein Fahrer die Begrenzung, so hat er die Strecke an den Punkt wieder zu befahren, an der er sie verlassen hat. Auf der Strecke ist unsportliches fahren, bewusstes drängeln, blockieren und fremde Hilfe untersagt.

Hilfe im Sinne der Rettung ist erlaubt, wenn Gefahr für den Menschen im Verzug ist. Die Rettung von Gesundheit und Leben steht vor einem sportlichen Ergebnis!

Bei einer "2 – oder Mehrstunden" Veranstaltung gilt es auf einen abgesteckten gekennzeichnete Rundkurs in der vorgegebenen Zeit die meisten Runden zu fahren. Jede vom Fahrer/Team gefahrene Runde wird an einer Zählstelle mittels Transponder registriert. Diese Regelung (Transponder) ist für alle 3-Stunden Enduro vorgeschrieben! Der Zählbereich ist eine gekennzeichnete Zwangsgasse, die einzeln zu durchfahren ist (gilt nicht für Zeitmessung mit aktiven Transpondern). Es besteht Überholverbot und Geschwindigkeitsbegrenzung. Bei notwendiger Reinigung der Startnummer ist durch blaues Flaggensignal zum Anhalten aufzufordern. Tanken, reparieren, pausieren und Fahrerwechsel, ist nur in der ausgewiesenen Helferzone erlaubt! Im Übrigen gelten die vom Veranstalter erlassenen Regeln. In den Boxen wird das Eintreffen der Fahrer/Teams zur Sollzeit registriert. (Plus 1 min. Karenzzeit). Bei Rundengleichheit entscheidet die kürze Fahrzeit! In Wertung kommt nur der Fahrer, der mindestens 50% der Rundenzahl des Siegers in seiner Klasse erreicht hat.

7. Wertung

Die Wertung erfolgt klassenweise, der Fahrer mit den meisten Punkten ist Sieger der Klasse.

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Punkte	25	22	20	18	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

7.1.Sonderwertung in der „ADMV-IRON-MAN“ Klasse !

Nur für ADMV-Mitglieder !

Keine Streichergebnisse !

Der Fahrer mit den meisten Punkten am Saisonende wird der

„ADMV-IRON-MAN-2012“

Bei 3-Stunden Veranstaltungen wird jede gefahrene Runde mit 1 Punkt gewertet.

Bei „Klassischen“ Veranstaltungen wird jede gefahrene Sonderprüfung mit 1 Punkt gewertet und bei Zielankunft werden nach Championsplatzierung je 1 Punkt verteilt!

Beispiel.: Letzter Platz: 1 Punkt
Vorletzter Platz: 2 Punkte
VorVorletzter Platz: 3 Punkte
Sieger: Soviel Punkte wie Platzierung in Wertung

8. Fahrerausrüstung

Die Fahrerausrüstung muss den vom Veranstalter vorgegeben Bestimmungen entsprechen. Dazu zählen die komplette Bekleidung, Stiefel, Handschuhe und Helm. Die Veranstalter orientieren sich an den Sicherheitsstandards des DMSB für Endurosport; mindestens jedoch an den Bestimmungen der STVZO. Alle Schutzhelme müssen bei der Technischen Abnahme vorgeführt werden. Äußerlich beschädigte Helme oder sichtbar ungeeignete Bekleidung darf nicht benutzt werden.

9. Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht der Teilnehmer

Es gilt hier der gesetzlich vorgeschriebene Haftungsverzicht (des DMSB, ADAC, DMV, ADMV, AVD). Der Text ist auf dem Nennformular des jeweiligen Veranstalters zu vermerken und vom Fahrer urschriftlich zu unterschreiben.

10. Minderjährige Sportler

Bei Jugendlichen unter 18 Jahren muss der Erziehungsberechtigte oder die Sorgerecht tragende Person selbst anwesend sein, und die Nennung zusätzlich unterschreiben. Ist die Person nicht anwesend, muss die Bestätigung vorher (z.Bsp. auf dem Nennformular) urschriftlich erfolgen. Minderjährige dürfen nur in Klassen gemäß STVO starten.

11. Wertungsmodus/Tagesehrung/Jahresehrung

In der Wertung werden alle zur ADMV – Motorrad - Geländesportmeisterschaft 2012 durchgeführten Veranstaltungen berücksichtigt.

Es werden die 9 besten Einzelresultate des jeweiligen Fahrers gewertet. Bei Punktgleichheit entscheidet die Anzahl der besseren Einzelergebnisse (Majorität der Platzierungen).

ACHTUNG: Die Siegerehrung ist fester Bestandteil jeder Veranstaltung. Wer der Ehrung ohne Abmeldung beim Fahrtleiter unentschuldigt fernbleibt, hat keinen Anspruch auf Meisterschaftspunkte und auf das Nachreichen von Pokalen!

Bei Punktgleichheit entscheidet die Anzahl der besseren Einzelergebnisse; Majorität der Platzierungen

ACHTUNG: Die Siegerehrung ist fester Bestandteil jeder Veranstaltung. Wer der Ehrung ohne Abmeldung beim Fahrtleiter unentschuldigt fernbleibt, hat keinen Anspruch auf Meisterschaftspunkte und auf das Nachreichen von Pokalen!

12. Ehrenpreise/Finanzielle Förderungen/Materielle Förderungen

In der **Jahreswertung aller Klassen** werden finanziellen Förderungen (Siegprämie) des **ADMV** an 1. bis 3. Platzierte ausgereicht:

Alle Fahrer in allen Klassen werden von Platz 1. bis 5. geehrt; Abweichungen behält sich der ADMV bei sehr geringen Teilnehmerzahlen einer Klasse vor (Orientierung bei weniger als 10).

Das Unternehmen „GoldenTire“ wird weiterhin Partner der Serie 2012 bleiben!

13. Umweltschutz

Durch den Veranstalter werden Festlegungen zum Umweltschutz in der Durchführungsbestimmung veröffentlicht. Die vom Veranstalter vorgeschriebenen Bedingungen zur Einhaltung der Umweltschutzbestimmungen sind unbedingt zu befolgen.

14. Anmeldung zur Veranstaltung

Nennbeginn ist 8 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung, Nennungsschluss 14 Tage vor der Veranstaltung.

Mit Abgabe der Nennung erkennen die Teilnehmer die Ausschreibung uneingeschränkt an.

15. Schlussbemerkung

Der Aufschlag für Einschreibungen nach dem 18.03.2012 beträgt 10,- € Für die Einschreibung ist das ADMV – Formular zu verwenden (Anhang).

Es gilt diese Kontoverbindung:

Commerzbank Berlin, Bankleitzahl 120 800 00, Konto 01 01 993 400, Kontoinhaber ADMV

Kennwort: *Enduro/Name des Fahrers*

16. Enduro – Verantwortliche im ADMV für die Jahresserie

Herr Andreas Lier

Herr Thomas Hoffmann

Herr Kai – Uwe Jahns

Genehmigt am 08.02.2012 vom ADMV unter VS/05/2012



17. Termine/Veranstalter 2012:

	18.03.MC Wolgast	„3 Stunden“
	01.04.MC Vellahn	„3 Stunden“
	15.04.MC Eberswalde (in Lübbenau)	„3 Stunden“
	05.05.MSV Lauchhammer	„3 Stunden“
	09.06.MC Dieskau / Halle	„3 Stunden“
	08.07.MC Flöha / Erzgebirge	„Klassisch“ ohne STVO !!!
	19.08.MC Rehna	„Klassisch“
	01.09.MC Uckermark / Prenzlau	„3 Stunden“
	08.09.MC Fürstenwalde	„Klassisch“ ohne STVO !!!
	14.10.MC PSV Schwerin	„3 Stunden“
	27.10.MC Vellahn	„Klassisch“
	03./04.11.MC Woltersdorf	„Klassisch“

Trainingsveranstaltung/Empfehlung ohne Meisterschaftswertung

16.09. MC Geländesport Mansfeld Südharz